

Alles bringt ein Stückchen weiter

Die Qual der Berufswahl

Mit dem Wunsch-Ausbildungsplatz hat es vorerst nicht geklappt. Hannah hat sich deshalb erst einmal für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im Sportreferat der Evangelischen Jugend entschieden.

Artikel von Hannah O.

Ich werde mal Lehrer, Astronaut, Feuerwehrmann ... Viele Menschen haben schon in jungen Jahren Träume oder Vorstellungen von ihrer Zukunft und ihrer Berufswahl. Wenn man sich aber einmal näher damit beschäftigt, stellt man fest, wie breit gefächert heutzutage das Studien- und Jobangebot ist. Das erschwert die eigene Entscheidung natürlich erheblich. Einige, darunter auch ich, zweifeln aufgrund des breiten Angebots oft daran, ob wirklich genau dieser eine Studiengang oder genau diese Ausbildung das Richtige ist. Möchte ich in diesem Bereich mein ganzes Leben arbeiten? Diese Frage stellt sich mir sehr oft.

Eigentlich war ich mir ganz sicher, dass ich eine Ausbildung zur Mediengestalterin machen möchte. Ich habe mich bei einer Werbeagentur beworben, habe diese Ausbildungsstelle aber leider nicht bekommen. Ich habe mich gefragt, ob es nicht doch etwas gibt, was

mir noch mehr Spaß machen könnte. Deshalb habe ich mich nach meinem Abitur dazu entschieden, ein Freiwilliges Soziales Jahr im Sportreferat der Evangelischen Jugend in Bayern zu machen, um mich noch beruflich orientieren zu können. Hier bekomme ich Einblick in die unterschiedlichsten Bereiche. Alle neuen Aufgaben, die ich von meinen Kollegen erhalte, sehe ich als Chance an, herauszufinden, was mir mehr und was mir weniger liegt. Es sind oft gar nicht die konkreten Recherchen, die einen bei der Selbstfindung und dadurch auch bei der Berufswahl weiterbringen, sondern Dinge, die einem durch Zufall in seinem Leben begegnen. Irgendwann findet jeder einen Weg, den er gehen möchte, manche früher, manche später. Man lernt immer dazu, und alles bringt einen ein Stückchen weiter und begegnet einem vielleicht in vielen Jahren wieder. (Vollständiger Artikel im aktuellen THEMA-Magazin »Mein Leben.«)

Aus unserem neuen Sonntagsblatt THEMA-Magazin »Mein Leben. Glaube – Freundschaft – Sinn«. Geschrieben von Jugendlichen für Jugendliche. Ideal auch als Geschenk zur Konfirmation!

Erhältlich für nur 4,50 € unter: (089) 121 72 - 0 oder online: shop.sonntagsblatt.de

Einzelverkaufspreis zzgl. mengenabhängiger Versandkosten. Sonntagsblatt THEMA erscheint im Evangelischen Presseverband für Bayern e.V. | Birkerstr. 22 | 80636 München
E-Mail: thema@epv.de | www.sonntagsblatt.de | shop.sonntagsblatt.de



Foto: privat

Sonntagsblatt
THEMA

Alles bringt ein Stückchen weiter

Die Qual der Berufswahl

Mit dem Wunsch-Ausbildungsplatz hat es vorerst nicht geklappt. Hannah hat sich deshalb erst einmal für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im Sportreferat der Evangelischen Jugend entschieden.

Artikel von Hannah O.

Ich werde mal Lehrer, Astronaut, Feuerwehrmann ... Viele Menschen haben schon in jungen Jahren Träume oder Vorstellungen von ihrer Zukunft und ihrer Berufswahl. Wenn man sich aber einmal näher damit beschäftigt, stellt man fest, wie breit gefächert heutzutage das Studien- und Jobangebot ist. Das erschwert die eigene Entscheidung natürlich erheblich. Einige, darunter auch ich, zweifeln aufgrund des breiten Angebots oft daran, ob wirklich genau dieser eine Studiengang oder genau diese Ausbildung das Richtige ist. Möchte ich in diesem Bereich mein ganzes Leben arbeiten? Diese Frage stellt sich mir sehr oft.

Eigentlich war ich mir ganz sicher, dass ich eine Ausbildung zur Mediengestalterin machen möchte. Ich habe mich bei einer Werbeagentur beworben, habe diese Ausbildungsstelle aber leider nicht bekommen. Ich habe mich gefragt, ob es nicht doch etwas gibt, was

mir noch mehr Spaß machen könnte. Deshalb habe ich mich nach meinem Abitur dazu entschieden, ein Freiwilliges Soziales Jahr im Sportreferat der Evangelischen Jugend in Bayern zu machen, um mich noch beruflich orientieren zu können. Hier bekomme ich Einblick in die unterschiedlichsten Bereiche. Alle neuen Aufgaben, die ich von meinen Kollegen erhalte, sehe ich als Chance an, herauszufinden, was mir mehr und was mir weniger liegt. Es sind oft gar nicht die konkreten Recherchen, die einen bei der Selbstfindung und dadurch auch bei der Berufswahl weiterbringen, sondern Dinge, die einem durch Zufall in seinem Leben begegnen. Irgendwann findet jeder einen Weg, den er gehen möchte, manche früher, manche später. Man lernt immer dazu, und alles bringt einen ein Stückchen weiter und begegnet einem vielleicht in vielen Jahren wieder. (Vollständiger Artikel im aktuellen THEMA-Magazin »Mein Leben.«)

Aus unserem neuen Sonntagsblatt THEMA-Magazin »Mein Leben. Glaube – Freundschaft – Sinn«. Geschrieben von Jugendlichen für Jugendliche. Ideal auch als Geschenk zur Konfirmation!

Erhältlich für nur 4,50 € unter: (089) 121 72 - 0 oder online: shop.sonntagsblatt.de

Einzelverkaufspreis zzgl. mengenabhängiger Versandkosten. Sonntagsblatt THEMA erscheint im Evangelischen Presseverband für Bayern e.V. | Birkerstr. 22 | 80636 München
E-Mail: thema@epv.de | www.sonntagsblatt.de | shop.sonntagsblatt.de



Foto: privat

Sonntagsblatt

THEMA